

¹هَذَا كَلَامُ الرِّسَالَةِ الَّتِي أَرْسَلَهَا إِزْمِيَا النَّبِيُّ مِنْ أَوْرَشَلِيمَ إِلَى بَقِيَّةِ سُيُوحِ السَّبْيِ، وَإِلَى الْكَهَنَةِ وَالْأَنْبِيَاءِ، وَإِلَى كُلِّ الشَّعْبِ الَّذِينَ سَبَّاهُمْ تَبُوحْدَنْصَرُ مِنْ أَوْرَشَلِيمَ إِلَى بَابِلَ، ²بَعْدَ خُرُوجِ يَكُنْيَا الْمَلِكِ وَالْمَلِكَةِ وَالْحَصِيَّانِ وَرُؤَسَاءِ يَهُودَا وَأَوْرَشَلِيمَ وَالنَّجَّارِينَ وَالْحَدَّادِينَ مِنْ أَوْرَشَلِيمَ، ³بِيَدِ الْعَاسَةِ بِنِ سَاقَانَ وَجَمْرِيَا بِنِ حَلْفِيَا الَّذِينَ أَرْسَلَهُمَا صِدْقِيَا مَلِكُ يَهُودَا إِلَى تَبُوحْدَنْصَرِ مَلِكِ بَابِلَ إِلَى بَابِلَ قَائِلًا، ⁴هَكَذَا قَالَ رَبُّ الْجُنُودِ إِلَهُ إِسْرَائِيلَ لِكُلِّ السَّبْيِ الَّذِي سَبَيْتُهُ مِنْ أَوْرَشَلِيمَ إِلَى بَابِلَ. ⁵إِنْتُوا بِيُوتًا وَاسْكُنُوا، وَاعْرِسُوا جَنَاتٍ وَكَلُوا ثَمَرَهَا. ⁶خُذُوا نِسَاءً وَلِدُوا بَنِينَ وَبَنَاتٍ وَخُذُوا لِبَنَاتِكُمْ نِسَاءً وَأَعْطُوا بَنَاتِكُمْ لِرِجَالٍ فَيَلِدْنَ بَنِينَ وَبَنَاتٍ، وَانْكُرُوا هُنَاكَ وَلَا تَقُولُوا. ⁷وَاطْلُبُوا سَلَامَ الْمَدِينَةِ الَّتِي سَبَيْتُمْ إِلَيْهَا وَصَلُوا لِأَجْلِهَا إِلَى الرَّبِّ، لِأَنَّهُ يَسْلِمُهَا يَكُونُ لَكُمْ سَلَامٌ. ⁸لِأَنَّهُ هَكَذَا قَالَ رَبُّ الْجُنُودِ إِلَهُ إِسْرَائِيلَ، لَا تَغْسِكُمْ أُنْيَابَكُمْ وَالَّذِينَ فِي وَسْطِكُمْ وَعَرَافُوكُمْ وَلَا تَسْمَعُوا لِأَخْلَامِكُمْ الَّتِي تَتَحَلَّمُونَهَا. ⁹لِأَنَّهُمْ إِيمًا يَسْتَأُونُ لَكُمْ بِاسْمِي بِالْكَذِبِ. أَمَا لَمْ أَرْسَلَهُمْ يَقُولُ الرَّبُّ. ¹⁰لِأَنَّهُ هَكَذَا قَالَ الرَّبُّ. إِنِّي عِنْدَ تَمَامِ سَبْعِينَ سَنَةً لِبَابِلَ أَتَعَهَّدُكُمْ وَأَقِيمُ لَكُمْ كَلَامِي الصَّالِحَ بِرَدِّكُمْ إِلَى هَذَا الْمَوْضِعِ. ¹¹لِأَنِّي عَرَفْتُ الْأَفْكَارَ الَّتِي أَتَا مُفْتَكِرُ بِهَا عَنْكُمْ يَقُولُ الرَّبُّ، أَفْكَارَ سَلَامٍ لَا سَرِّ لِأَعْطِيكُمْ آخِرَةً وَرَجَاءً. ¹²فَدَعُونِي وَتَدْهَبُونَ وَتُصَلُّونَ إِلَيَّ فَاسْمَعُ لَكُمْ. ¹³وَتَطْلُبُونِي فَتَجِدُونِي إِذْ تَطْلُبُونِي بِكُلِّ قَلْبِكُمْ. ¹⁴فَأُوجِدُ لَكُمْ يَقُولُ الرَّبُّ، وَأُزِدُّ سَبِيكُمْ وَأَجْمَعُكُمْ مِنْ كُلِّ الْأَمَمِ وَمِنْ كُلِّ الْمَوَاضِعِ الَّتِي طَرَدْتُكُمْ إِلَيْهَا يَقُولُ الرَّبُّ، وَأُزِدُّكُمْ إِلَى الْمَوْضِعِ الَّذِي سَبَيْتُمْ مِنْهُ. ¹⁵لِأَنَّكُمْ قُلْتُمْ، قَدْ أَقَامَ لَنَا الرَّبُّ أَنْبِيَاءَ فِي بَابِلَ فَهَكَذَا قَالَ الرَّبُّ لِلْمَلِكِ الْجَالِسِ عَلَى كُرْسِيِّ دَاوُدَ، وَلِكُلِّ الشَّعْبِ الْجَالِسِ فِي هَذِهِ الْمَدِينَةِ، إِحْبُوبِكُمْ الَّذِينَ لَمْ يَخْرُجُوا مَعَكُمْ فِي السَّبْيِ، ¹⁷هَكَذَا قَالَ رَبُّ الْجُنُودِ. هَنَذَا أَرْسَلُ عَلَيْهِمُ السَّيْفَ وَالْجُوعَ وَالْوَبَاءَ، وَأَجْعَلُهُمْ كَثِيرِينَ رَدِيءٍ لَا يُؤْكَلُ مِنَ الرَّدَاءَةِ. ¹⁸وَأَجْعَلُهُمْ بِالسَّيْفِ وَالْجُوعِ وَالْوَبَاءِ، وَأَجْعَلُهُمْ قَلَقًا لِكُلِّ مَمَالِكِ الْأَرْضِ، جَلْفًا وَدَهْشًا وَصَفِيرًا وَعَارًا فِي جَمِيعِ الْأَمَمِ الَّذِينَ طَرَدْتُهُمْ إِلَيْهِمْ. ¹⁹مِنْ أَجْلِ أَنَّهُمْ لَمْ يَسْمَعُوا لِكَلَامِي يَقُولُ الرَّبُّ إِذْ أَرْسَلْتُ إِلَيْهِمْ عِبِيدِي الْأَنْبِيَاءَ مُنْكَرًا وَمُزِيلًا وَلَمْ تَسْمَعُوا يَقُولُ الرَّبُّ. ²⁰وَأَنْتُمْ فَاسْمَعُوا كَلِمَةَ الرَّبِّ يَا جَمِيعَ السَّبْيِ الَّذِينَ أَرْسَلْتُهُمْ مِنْ أَوْرَشَلِيمَ إِلَى

¹Dies sind die Worte in dem Brief, den der Prophet Jeremia sandte von Jerusalem an die übrigen Ältesten, die weggeführt waren, und an die Priester und Propheten und an das ganze Volk, das Nebukadnezar von Jerusalem hatte weggeführt gen Babel²(nachdem der König Jechonja und die Königin mit den Kämmerern und Fürsten in Juda und Jerusalem samt den Zimmerleuten und Schmieden zu Jerusalem weg waren),³durch Eleasa, den Sohn Saphans, und Gemarja, den Sohn Hilкия, welche Zedekia, der König Juda's, sandte gen Babel zu Nebukadnezar, dem König zu Babel:⁴So spricht der HERR Zebaoth, der Gott Israels, zu allen Gefangenen, die ich habe von Jerusalem wegführen lassen gen Babel:⁵Bauet Häuser, darin ihr wohnen möget, pflanzet Gärten, daraus ihr Früchte essen möget;⁶nehmet Weiber und zeuget Söhne und Töchter; nehmet euren Söhnen Weiber und gebet euren Töchtern Männern, daß sie Söhne und Töchter zeugen; mehret euch daselbst, daß euer nicht wenig sei.⁷Suchet der Stadt Bestes, dahin ich euch habe lassen wegführen, und betet für sie zum HERRN; denn wenn's ihr wohl geht, so geht's auch euch wohl.⁸Denn so spricht der HERR Zebaoth, der Gott Israels: Laßt euch die Propheten, die bei euch sind, und die Wahrsager nicht betrügen und gehorcht euren Träumen nicht, die euch träumen.⁹Denn sie weissagen euch falsch in meinem Namen; ich habe sie nicht gesandt, spricht der HERR.¹⁰Denn so spricht der HERR: Wenn zu Babel siebenzig Jahre aus sind, so will ich euch besuchen und will mein gnädiges

21 هَكَذَا قَالَ رَبُّ الْجُنُودِ إِلَهُ إِسْرَائِيلَ عَنْ أَحَابَ بْنِ
 فُولَايَا، وَعَنْ صِدْقِيَا بْنِ مَعْصِيَا، الَّذِينَ يَتَّبِعَانِ لَكُمْ
 بِاسْمِي بِالْكَذِبِ. هَكَذَا أَذْفَعُهُمَا لِيَدِ تَبُوحَدَنْصَرَ مَلِكِ بَابِلَ
 فَيَقْلُهُمَا أَمَامَ عُيُونِكُمْ. 22 وَتُؤَخَذُ مِنْهُمَا لَعْنَةٌ لِكُلِّ سَنِي
 يَهُودَا الَّذِينَ فِي بَابِلَ، قِيْقَالُ، يَجْعَلُكَ الرَّبُّ مِثْلَ صِدْقِيَا
 وَمِثْلَ أَحَابَ الَّذِينَ قَلَاهُمَا مَلِكُ بَابِلَ بِالنَّارِ. 23 مِنْ أَجْلِ
 أَنَّهُمَا عَمَلَا قَبِيحًا فِي إِسْرَائِيلَ، وَزَيَا بِنِسَاءِ أَصْحَابِهِمَا،
 وَتَكَلَّمَا بِاسْمِي كَلَامًا كَاذِبًا لَمْ أَوْصِيَهُمَا بِهِ، وَأَنَا الْغَارِفُ
 وَالشَّاهِدُ يَقُولُ الرَّبُّ. 24 وَفُلٌ لِيَسْمَعِيَا التَّخْلَامِيَّ، هَكَذَا
 تَكَلَّمَ رَبُّ الْجُنُودِ إِلَهُ إِسْرَائِيلَ، مِنْ أَجْلِ أَنَّكَ أَرْسَلْتَ
 رِسَائِلَ بِاسْمِكَ إِلَى كُلِّ الشَّعْبِ الَّذِي فِي أَوْرُشَلِيمَ،
 وَإِلَى صَفْقِيَا بْنِ مَعْصِيَا الْكَاهِنِ، وَإِلَى كُلِّ الْكَهَنَةِ
 قَائِلًا: 26 قَدْ جَعَلْتُكَ الرَّبُّ كَاهِنًا عَوَضًا عَنْ يَهُوَادَاعَ الْكَاهِنِ
 لَتَكُونُوا وَكَلَاءَ فِي بَيْتِ الرَّبِّ لِكُلِّ رَجُلٍ مَحْنُونٍ وَمُسْتَبِيئٍ
 فَتَدْفَعُهُ إِلَى الْمِقْطَرَةِ وَالْقُبُودِ. 27 وَالآنَ لِمَاذَا لَمْ تَرْجُرْ
 إِزْمِيَا الْعَتَاثُوثِيَّ الْمُتَّبِيئَ لَكُمْ. 28 لِأَنَّهُ لِيَذَلِكَ أُرْسِلَ إِلَيْنَا إِلَى
 بَابِلَ قَائِلًا إِنَّهَا مُسْتَطِيلَةٌ. ابْنُوا بُيُوتًا وَاسْكُنُوا وَأَعْرِسُوا
 حَنَاتٍ وَكُلُوا تَمَرَهَا. 29 فَقَرَأَ صَفْقِيَا الْكَاهِنُ هَذِهِ الرَّسَالَهَ
 فِي أَدْنِي إِزْمِيَا النَّبِيِّ. 30 ثُمَّ صَارَ كَلَامُ الرَّبِّ إِلَيَّ
 إِزْمِيَا، 31 أُرْسِلْ إِلَى كُلِّ السَّنِيِّ قَائِلًا، هَكَذَا قَالَ الرَّبُّ
 لِيَسْمَعِيَا التَّخْلَامِيَّ، مِنْ أَجْلِ أَنْ سَمِعْتُمَا قَدْ تَتَّبَا لَكُمْ وَأَنَا
 لَمْ أُرْسِلُهُ، وَجَعَلْتُكُمْ تَتَكَلَّمُونَ عَلَى الْكَذِبِ. 32 لِيَذَلِكَ هَكَذَا
 قَالَ الرَّبُّ. هَكَذَا أَعَاقِبُ سَمْعِيَا التَّخْلَامِيَّ وَتَسْلَهُ. لَا
 يَكُونُ لَهُ إِنْسَانٌ يَجْلِسُ فِي وَسْطِ هَذَا الشَّعْبِ، وَلَا يَبْرِي
 الْخَيْرَ الَّذِي سَأَصْنَعُهُ لِيَسْعِيَا يَقُولُ الرَّبُّ، لِأَنَّهُ تَكَلَّمَ
 بِيَعْضِيَانِ عَلَى الرَّبِّ.

Wort über euch erwecken, daß ich euch wieder an diesen Ort bringe.¹¹ Denn ich weiß wohl, was ich für Gedanken über euch habe, spricht der HERR: Gedanken des Friedens und nicht des Leidens, daß ich euch gebe das Ende, des ihr wartet.¹² Und ihr werdet mich anrufen und hingehen und mich bitten, und ich will euch erhören.¹³ Ihr werdet mich suchen und finden. Denn so ihr mich von ganzem Herzen suchen werdet,¹⁴ so will ich mich von euch finden lassen, spricht der HERR, und will euer Gefängnis wenden und euch sammeln aus allen Völkern und von allen Orten, dahin ich euch verstoßen habe, spricht der HERR, und will euch wiederum an diesen Ort bringen, von dem ich euch habe lassen wegführen.¹⁵ Zwar ihr meint, der HERR habe euch zu Babel Propheten erweckt.¹⁶ Aber also spricht der HERR vom König, der auf Davids Stuhl sitzt, und von euren Brüdern, die nicht mit euch gefangen hinausgezogen sind,¹⁷ ja, also spricht der HERR Zebaoth: Siehe, ich will Schwert, Hunger und Pestilenz unter sie schicken und will mit ihnen umgehen wie mit den schlechten Feigen, davor einen ekelt zu essen,¹⁸ und will hinter ihnen her sein mit Schwert, Hunger und Pestilenz und will sie in keinem Königreich auf Erden bleiben lassen, daß sie sollen zum Fluch, zum Wunder, zum Hohn und zum Spott unter allen Völkern werden, dahin ich sie verstoßen werde,¹⁹ darum daß sie meinen Worten nicht gehorchen, spricht der HERR, der ich meine Knechte, die Propheten, zu euch stets gesandt habe; aber ihr wolltet nicht hören, spricht der HERR.²⁰ Ihr aber alle, die ihr gefangen seid

Jeremiah 29

weggeführt, die ich von Jerusalem haben Babel ziehen lassen, hört des HERRN Wort!²¹ So spricht der HERR Zebaoth, der Gott Israels, wider Ahab, den Sohn Kolajas, und wider Zedekia, den Sohn Maasejas, die euch falsch weissagen in meinem Namen; Siehe, ich will sie geben in die Hände Nebukadnezars, des Königs zu Babel; der soll sie totschiagen lassen vor euren Augen,²² daß man wird aus ihnen einen Fluch machen unter allen Gefangenen aus Juda, die zu Babel sind, und sagen: Der HERR tue dir wie Zedekia und Ahab, welche der König zu Babel auf Feuer braten ließ,²³ darum daß sie eine Torheit in Israel begingen und trieben Ehebruch mit ihrer Nächsten Weibern und predigten falsch in meinem Namen, was ich ihnen nicht befohlen hatte. Solches weiß ich und bezeuge es, spricht der HERR.²⁴ Und wider Semaja von Nehalam sollst du sagen:²⁵ So spricht der HERR Zebaoth, der Gott Israels: Darum daß du unter deinem Namen hast Briefe gesandt an alles Volk, das zu Jerusalem ist, und an den Priester Zephanja, den Sohn Maasejas, und an alle Priester und gesagt:²⁶ Der HERR hat dich zum Priester gesetzt anstatt des Priesters Jojada, daß ihr sollt Aufseher sein im Hause des HERRN über alle Wahnsinnigen und Weissager, daß du sie in den Kerker und Stock legst.²⁷ Nun, warum strafst du denn nicht Jeremia von Anathoth, der euch weissagt?²⁸ darum daß er uns gen Babel geschickt hat und lassen sagen: Es wird noch lange wahren; baut Häuser, darin ihr wohnt, und pflanzt Gärten, daß ihr die Früchte davon eßt.²⁹ Denn Zephanja, der

Jeremiah 29

Priester hatte denselben Brief gelesen und den Propheten Jeremia lassen zuhören.³⁰ Darum geschah des HERRN Wort zu Jeremia und sprach:³¹ Sende hin zu allen Gefangenen und laß ihnen sagen: So spricht der HERR wider Semaja von Nehalam: Darum daß euch Semaja weissagt, und ich habe ihn doch nicht gesandt, und macht, daß ihr auf Lügen vertraut,³² darum spricht der HERR also: Siehe, ich will Semaja von Nehalam heimsuchen samt seinem Samen, daß der Seinen keiner soll unter diesem Volk bleiben, und soll das Gute nicht sehen, das ich meinem Volk tun will, spricht der HERR; denn er hat sie mit seiner Rede vom HERRN abgewendet.